

Exposé für die Abschlussarbeit

Ab Seite 2 steht das Gerüst eines Exposés: Titelblock, acht Kapitel und ein Zeitplan als Tabelle. Kein fertiger Text, sondern die Struktur, mit der eine Betreuung zusagt. Die Kapitelnummern sind echte Formatvorlagen und zählen sich selbst weiter.

So arbeitest du mit der Vorlage

1. Lösche diese Anleitungsseite, sobald du fertig bist.
2. Beantworte zuerst Kapitel 3, die Forschungsfrage. Alles andere ordnet sich ihr unter, und ein Exposé ohne klare Frage wird zurückgegeben.
3. Halte den Zeitplan in Wochen, nicht in Kapiteln. Die Betreuung liest ihn als Antwort auf genau eine Frage: schaffst du das bis zur Abgabe?
4. Frag nach dem Umfang, bevor du schreibst. Zwei bis fünf Seiten sind üblich, manche Lehrstühle geben zwei Seiten hart vor.
5. Schick das Exposé als PDF und benenne die Datei mit deinem Namen und dem Arbeitstitel.

Woran Exposés in der Korrektur am häufigsten scheitern

- Ein Thema statt einer Frage. „Nachhaltigkeit im Handel“ ist ein Gebiet. Eine Frage erkennt man daran, dass sie am Ende beantwortet sein kann.
- Die Methodik bleibt Ankündigung: „mittels qualitativer Forschung“. Wie viele Interviews, mit wem, ausgewertet wie?
- Der Stand der Forschung ist eine Aufzählung von Titeln. Er soll zeigen, wo die Lücke ist, die deine Arbeit füllt.
- Der Zeitplan endet am Abgabetag. Ohne Puffer für Korrektur, Druck und Bindung stimmt er schon nach der ersten Woche nicht mehr.
- Zu viel Vorhaben. Ein Exposé, das drei Arbeiten ankündigt, ist ein Absagegrund, kein Fleißnachweis.

Formalia auf einen Blick

Umfang: zwei bis fünf Seiten, ohne Literaturverzeichnis

Schrift: Arial 11 pt oder Times New Roman 12 pt, Zeilenabstand 1,5

Ränder: links 3,0 cm, rechts 2,5 cm, oben 2,5 cm, unten 2,0 cm

Zitierstil: derselbe wie später in der Arbeit

Im Zweifel gilt immer die Vorgabe deines Lehrstuhls

Bevor du es einreichst

Das Exposé ist der erste Text, den deine Betreuung von dir liest. Wir lesen Rechtschreibung, Grammatik, Zeichensetzung und Ausdruck gegen: [korrektur.de](https://www.korrektur.de)

Exposé

Arbeitstitel	[Arbeitstitel der Arbeit]
Art der Arbeit	[Hausarbeit, Bachelorarbeit, Masterarbeit]
Studiengang	[Studiengang], [Hochschule]
Verfasserin	[Vorname Nachname], Matrikelnummer [Nummer]
Betreuung	[Titel Vorname Nachname]
Stand	[TT.MM.JJJJ]

1 Thema und Problemstellung

[Worum geht es, und woran hakt es? Nenne das Problem in zwei bis drei Sätzen und sag, warum es über deinen Einzelfall hinaus interessant ist.]

2 Stand der Forschung

[Was ist zu deinem Thema bereits belegt, und wo widersprechen sich die Quellen? Am Ende dieses Absatzes muss die Lücke sichtbar sein, die deine Arbeit füllt.]

3 Forschungsfrage und Zielsetzung

[Eine einzige Frage, so genau formuliert, dass man erkennt, wann sie beantwortet ist. Darunter höchstens zwei Unterfragen und, falls dein Fach es verlangt, deine Hypothesen.]

4 Theoretischer Rahmen

[Mit welcher Theorie oder welchem Modell arbeitest du, und warum passt gerade dieses zu deiner Frage?]

5 Methodisches Vorgehen

[Welches Vorgehen, welche Daten, welcher Umfang? Konkret: wie viele Interviews, welcher Datensatz, welches Auswertungsverfahren. Wer das hier nicht beziffert, bekommt genau danach die erste Rückfrage.]

6 Vorläufige Gliederung

[Deine geplanten Kapitel, eine Ebene tief. Vorläufig heißt vorläufig: sie darf sich noch ändern, muss aber jetzt schon zur Forschungsfrage passen.]

7 Zeitplan

[KW 1 – 3]	Literaturrecherche und Feinschliff der Forschungsfrage
[KW 4 – 6]	Theorieteil schreiben, Methodik festlegen
[KW 7 – 10]	[Erhebung, Datenauswertung oder Quellenarbeit]
[KW 11 – 13]	Ergebnisse und Diskussion schreiben
[KW 14]	Korrektur, Formatierung, Druck und Bindung

[Plane die letzte Woche für Korrektur und Abgabe ein, nicht für Inhalt. Sie geht immer drauf.]

8 Vorläufiges Literaturverzeichnis

[Nachname, Vorname (Jahr): Titel. Ort: Verlag.]

[Fünf bis fünfzehn Titel genügen, aber es müssen die tragenden sein. Verwende schon hier den Zitierstil, den die Arbeit später hat.]